46

26. März 1943

Herrn
Dr. A. Lhotsky

W i e n XIII/189
Titl.asse 4

Sehr geehrter Herr Dr. Lhotzky!

Für die Übersendung Ihrer Aufsatzkorrekturen sage ich Ihnen meinen aufrichtigsten Dank. Sie sind bereits an Böhlau weitergeleitet und durften wohl auf Grund Ihrer freundlichen Bereitwilligkeit für fertig erklärt werden, da der Verlag eine gewissenhafte Hausrevision eigens zugesagt hat. Ich glaube nicht, daß ~~dxx~~ 30 Sonderdrucke zu viel sind, und habe sie für Sie bestellt. Wie esum die Druckmöglichkeiten Ihrer Ausgab bestellt ist, können wir im Augenblick nicht übersehen. Wir wollen uns mit einer Anfrage an den Verlag wenden.

Mit verbindlichen Empfehlungen, denen sich auch Herr Prof. Mayer anschließt

Heil Hitler!

V

Hochverehrter Herr Professor!

Der ich seit heraus seitens das MG beim Herrscht erfährt, weiß ich nicht, ob die dienstlichen Angaben, die ich mir zu übermitteln gestattete, mittlerweile einigermaßen dem entsprechen, was Sie wünschten.? Weitere Verfolgung des Problems führte mich auf Johannes Magnus, der um 1540 eine Goten-Historie geschrieben hat, die

gt worden. Die Som-
Schwierigkeiten dürf-
schiebung des Druckes
worden, weil aus
hen schien, dass Sie
n, und dass Ihnen
t wäre. Als sich aber
sei, wurde die Aufnahme
nt genommen.
en zerstreut sind und
es Weitere besprechen
n sein nach Wien zu
s Schreiben die not-

Hitler!